

Stadt Wolmirstedt Die Bürgermeisterin



Niederschrift

Wolmirstedt, den 09.02.2022

der ordentlichen Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses -öffentlicher Teil-

Ort: Ratssaal, August-Bebel-Straße 25, 39326 Wolmirstedt
Tag: Mittwoch, 26.01.2022
Zeit: 18:00 Uhr bis 19:31 Uhr und 19:30 Uhr bis 19:32 Uhr

Teilnehmer/innen

Vorsitzender

Hans-Rüdiger Lautner

Mitglieder

Christina Laqua
Klaus Mewes
Steffen Rustenbach
Gerhild Schmidt
Thomas Spelsberg
Sarah Zietmann

- Vertretung für Frau Wolff -

sachkundige Einwohner

Wolfgang Karoske

Schriftführerin

Manja Bertelmann
Manja Hellmund

von der Verwaltung

Denise Denecke
Marko Kohlrausch
Erika Tholotowsky

nicht anwesend:

Mitglieder

Hans-Peter Freimann
Waltraud Wolff

- entschuldigt -

sachkundige Einwohner

Mathias Bergmann

Hans-Jürgen Kirschner

Franziska Mewes

Detlef Rademacher

Werner Teige

Annemarie Voß

- entschuldigt -

- entschuldigt -

- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP 3	Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 17.11.2021 - öffentlicher Teil
TOP 4	Begrüßung und Verpflichtung sachkundiger Einwohner
TOP 5	Mitteilungen der Verwaltung
TOP 6	Einwohnerfragestunde
TOP 7	Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Wolmirstedt für das Jahr 2022 327/2019-2024
TOP 8	Anregungen und Anfragen
TOP 9	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 10	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden

Herr Lautner eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Lautner stellt die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit mit 7 abstimmungsberechtigten Mitgliedern fest.

Der vorliegenden Tagesordnung wird mit 7 Stimmen zugestimmt.

TOP 3 Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 17.11.2021 - öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7	Dem öffentlichen Teil der Niederschrift der ordentlichen Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 17.11.2021 wird zugestimmt.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 4 Begrüßung und Verpflichtung sachkundiger Einwohner

Durch Abwesenheit des zu berufenden Einwohners wird dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste ordentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses verschoben.

TOP 5 Mitteilungen der Verwaltung

./.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Als Einwohner ist Herr Oliver Bernhard aus Mose anwesend. Er ist Elternvertreter der Ganztagschule Johannes Gutenberg und möchte wissen welche investiven Maßnahmen für dieses Jahr geplant sind, weil im Haushalt nur „Maßnahmen zur Digitalisierung“ und „Fördermittel für Ganztags“ ersichtlich sind.

In der Vergangenheit waren, laut Herrn Bernhard, 1,45 Mio € für den Schultausch geplant. Da es dazu nicht kam, möchte er wissen was mit dem Geld geschieht. Er möchte wissen, ob das Geld in das Stadion fließt oder ob es für Bildung und Schule eingesetzt wird.

Anm.d.Verw.: Herr Kohlrausch erläutert, dass für den Schultausch grundsätzlich 1 Mio € eingeplant waren. Die zusätzlichen 450.000 € waren eine interne Begrenzung für anfallenden Kosten, da es in verschiedenen Gesprächen zu utopischen Summen kam. Die ursprünglich eingeplante Summe wird nicht automatisch in andere Projekte fließen. Über geplante Sanierungsarbeiten möchte Herr Kohlrausch im Zuge der Haushalterläuterung sprechen, da dies über mehrere Jahre geplant ist und in Zusammenarbeit mit dem Landkreis geschehen soll. Da es sich nicht um eine direkte Investition handelt, sind die geplanten Maßnahmen nicht im Haushalt ersichtlich.

TOP 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Wolmirstedt für das Jahr 2022 327/2019-2024

Herr Kohlrausch erläutert den Haushaltsplan.

1.

Der Haushalt sieht deutlich besser aus als im Vorjahr und aktuell sind für die nächsten 2 Jahre keine Kreditaufnahmen nötig. Grund für die bessere Haushaltslage sind die deutlich gestiegenen Einnahmen durch die Gewerbesteuer. Herr Kohlrausch erläutert, dass für die Jahre 2022 und 2023 keine Kreditaufnahmen erforderlich sind.

2.

Das Finanzausgleichsgesetz, welches die Mittelverteilung im Land regelt, wird frühestens 2024 wieder angegangen. Der zur Verfügung stehende Topf wurde pauschal erhöht, weshalb die Stadt Wolmirstedt mehr Gelder bekommt. Dies war im Vorjahr noch nicht ersichtlich, wirkt sich aber positiv auf den Gesamthaushalt aus.

3.

Die größte Einnahmequelle ist unverändert die Einkommenssteuer und nachdem diese durch Corona deutlich einbrach, ist das Niveau jetzt wieder wie vorher und zeichnet sich stabil ab.

4.

Der Landkreis beabsichtigt die Konsolidierung und prüft, ob eine Verringerung der Kreisumlage um 1% umsetzbar ist. Sollte es zu dieser Verringerung kommen, würde sich der Haushalt für Wolmirstedt nochmals um ca. 100.000 € verbessern. Der Landkreis wird seinen Haushalt aber erst im Mai verabschieden.

5.

Die Mittelansätze für die baulichen Unterhaltungsmaßnahmen werden zukünftig pauschal budgetiert. Für die Priorität der umzusetzenden Maßnahmen ist der entsprechende Fachdienst verantwortlich.

6.

Herr Mewes beklagt den Zustand der Ganztagschule Johannes Gutenberg und findet es ärgerlich und fragwürdig, dass in der Vergangenheit keine Maßnahmen erfolgt sind, um die Mängel, Fehler und Probleme zu beheben. Er ist der Ansicht, dass die grundlegende Sanierung seit 10 Jahren überfällig ist und weist darauf hin, dass der Eigentümer und Träger für diese Maßnahmen zuständig ist und das ist, laut Herrn Mewes, die Stadt Wolmirstedt. Ebenso bemängelt Herr Mewes, dass im Haushalt nur Investitionen für den Digitalpakt und Ausstattung zu entnehmen sind und nicht, wie erläutert, für Instandhaltung und Sanierung.

Anm.d.Verw.: Herr Kohlrausch informiert, dass Investitionen im Haushalt detailliert aufgeführt werden müssen, laufende Instandhaltungen werden dem Gesamtbudget zugeordnet und finden sich somit nicht eindeutig im Haushalt wieder. Deshalb sind auch die geplanten Arbeiten an der Ganztagschule Johannes Gutenberg nicht im Einzelnen ersichtlich, da diese der Kategorie Instandhaltung zugeordnet werden. Ausnahme sind die großteiligen Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Bürgerhaus), diese werden detailliert ausgewiesen. Im Ergebnisplan sind insgesamt 160.000 € für die Bauunterhaltung beider Schulen eingestellt. Ca. 30.000 € sind hier für die Grundschule Diesterweg geplant und die übrigen 130.000 € sind für die Ganztagschule Johannes Gutenberg vorgesehen. Die Priorisierung der Maßnahmen und die Umsetzung erfolgen über den Fachdienst Bau und Ordnung.

7.

Herr Lautner bittet darum, dass zeitnah die Beantwortung einer Anfrage vom 24.01.2022 (liegt der Verwaltung vor) beantwortet wird und fortlaufend in den entsprechenden Ausschüssen über das Voranschreiten der Maßnahmen informiert wird.

8.

Frau Zietmann erläutert noch kurz den gestellten Antrag ihrer Fraktion und verweist nochmals auf die Dringlichkeit. Wenn solche Dinge in die Budgettierung der Bauunterhaltung eingeschlossen sind, ist dies in Ordnung, sollte aber auch zeitnah umgesetzt werden.

Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	3	Beschlussempfehlung: Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt den Einbau einer Klingelanlage in der Grundschule „Johannes Gutenberg“.
Nein:	1	
Enthaltung:	3	

9.

Der Tierschutzverein hat beantragt den pauschalen Betrag von 0,70 € pro Einwohner auf 1,00 € pro Einwohner zu erhöhen, wegen der gestiegenen Unterhaltungskosten. Diese Erhöhung wurde in den Haushalt aufgenommen.

10.

Dem Antrag des Museums musste schon zugestimmt werden, wegen der Beantragung von Fördergeldern. Der Antrag beinhaltet Baumaßnahmen zur Barrierefreiheit. Der Zuschuss der Stadt beläuft sich auf 2000 € und ist bereits im Haushalt eingestellt.

11.

Zum Thema Stadionbau sind noch viele Dinge ungeklärt. Das Ziel von der Verwaltung wäre es, zum Stadtrat am 31.03.2022 eine Beschlussvorlage einzubringen, um eine Richtung zu präsentieren. Noch besteht die Hoffnung, dass die Stadt für dieses Vorhaben Fördermittel erhält. Aktuell ist die maximale Summe eingestellt, ohne Fördermittel.

Herr Mewes spricht sich dafür aus, dass man vorab mehrere Varianten bespricht und sammelt, bevor man einen Grundsatzbeschluss fasst. Grundvoraussetzung für einen neuen Beschluss sollte, seiner Meinung nach, eine umfassende Wirtschaftlichkeitsbetrachtung sein. Allerdings sollte dann bald eine Lösung gefunden werden, da sich diese Sache schon über Jahre zieht und für die Sportler eine klare Aussage getroffen werden sollte.

12.

Frau Schmidt bedankt sich für die Erarbeitung des Haushaltsplanes und regt an nochmals zu überprüfen, ob es irgendein Förderprogramm gibt für das Feuerwehrgerätehaus in Glindenberg.

Anm.d.Verw.: Herr Kohlrausch teilt mit, dass dies schon in Arbeit ist

13.

Herr Mewes möchte wissen weshalb für das Feuerwehrgerätehaus in Farsleben nur 560.000 € im Haushalt ersichtlich sind und wo die Fördermittel und die anderen Kosten sind.

Anm.d.Verw.: Herr Kohlrausch erklärt, dass dies nur noch die Mehrkosten sind. Die anderen Kosten sind aus dem Haushalt des Vorjahres und die Aufträge sind bereits erteilt. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 1,7 Mio €.

14.

Herr Mewes möchte, dass die Position BMX Strecke Farsleben in den Haushalt aufgenommen wird, mit einem Sperrvermerk, um den Bau sicherzustellen, sobald die Betreiberfrage geklärt ist.

Anm.d.Verw.: Herr Kohlrausch erklärt, dass der Bau nicht an den Finanzen scheitern wird und das dieses Vorhaben in den Bereich Baubudget fällt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7	Beschlussempfehlung: Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Wolmirstedt für das Haushaltsjahr 2022 und beauftragt die Bürgermeisterin mit der Umsetzung des Haushalts.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 8 Anregungen und Anfragen

Herr Reidenbach, Vorsitzender des Jugendbeirates, informiert darüber das in diesem Jahr wieder Fördergelder des Landesentrums Jugend und Kommune an Pilotkommunen mit Jugendbeteiligung ausgeschüttet werden. (Aufruf an Kommunen für die Mitwirkung am Pilotvorhaben Kinder- und Jugendbeteiligung im Land)

Der Jugendbeirat möchte gerne einen Antrag stellen und erbittet die Hilfe der Verwaltung (FD Jugend/Kultur/Sport und Soziales). Der Antrag muss bis 26.02.2022 gestellt werden und mit einem detaillierten Finanz- und Zeitplan versehen sein.

Herr Lautner bittet die Verwaltung den Jugendbeirat zu unterstützen und Hilfestellungen zu geben bei der ordnungsgemäßen Erstellung der Antragsunterlagen.

Herr Lautner schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:28 Uhr.

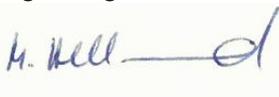
TOP 9 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 10 Schließung der Sitzung

Herr Lautner schließt die Sitzung um 19:32 Uhr.

angefertigt

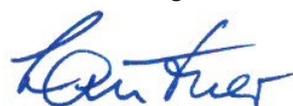


M. Hellmund
Sachbearbeiterin



M. Bertelmann
Sachbearbeiterin

für die Richtigkeit



Hans-Rüdiger Lautner
Vorsitzender des Kultur- und
Sozialausschusses